

## Jahresrapport ZM Knospe-Mostobstbeiträge 2024

Januar 2025

Die Knospe-Mostobst-Beiträge werden jährlich eingezogen und beruhen auf einer Allgemeinverbindlichkeit der Branche. Der Schweizer Obstverband (SOV) übernimmt das Inkassoverfahren gemäss Vereinbarung SOV und Bio Suisse. Die eingezogene Summe teilt sich in den Beitrag Gemeinschaftswerbung und den Fachorganisationsbeitrag Bio Suisse auf.

Folgende Abzüge werden von den Biomostobst-Produzenten entrichtet:

- Abzüge für Gemeinschaftswerbung: CHF 0.86 / 100 kg
- Fachorganisationsbeitrag Bio Suisse: CHF 0.14 / 100 kg
- Total Abzüge bei Bio-Mostäpfel und Bio-Mostbirnen: CHF 1.00 / 100 kg

100% der Abzüge für die Gemeinschaftswerbung werden vom SOV an Bio Suisse für spezifische Werbung für Bio-Süssmost (Absatzförderung) überwiesen. Der Fachorganisationsbeitrag kann für die Unterstützung entsprechender Organisationen oder Projekte verwendet werden. Ein Teilbetrag vom Fachorganisationsbeitrag geht an den SOV für den treuhänderischen Einzug der Mostobst- und Ernteausgleichsbeiträge sowie für die Sekretariatsarbeiten, Sitzungsvorbereitungen und die Ausführung der Beschlüsse.

### 2024 – Rechnung

	Zweckgebundene Mittel Mostobst	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Saldo 31.12.2023		<b>70'434</b>
Hochstammtagung /-Erfahrungsaustausch	624	
FiBL Mostobst-Projekt	12'500	
Online Promos Mostobst	10'000	
Promotion mit Ramseier	15'000	
Produktübergreifende Promotion Roadshow Detailhandel	8'000	
Sitzungsgelder Bio-Vertreter PZ Mostobst & Roundtable	3'430	
Diverses Mostobst SOV	2'000	
Inkasso Mostobstbeiträge SOV	2'904	
Gutschrift SOV Mostobst (abzgl. Verwaltungskostenbeitrag)		145'163
Saldo per 31.12.2024		<b>161'139</b>

### 2024 – Mittelverwendung

#### Verwaltungskostenbeitrag SOV

Der SOV erhebt jeweils jährlich einen Anteil an den Mostobst-Mitteln für seinen administrativen Aufwand für Einzug und Verwaltung der Beiträge. Dieser Betrag wird aus den Fachorganisationsbeiträgen finanziert.

Der Verwaltungskostenbeitrag im 2024 betrug 20'322.-

Bio Suisse

Peter Merian-Strasse 34 · CH-4052 Bâle

tel. 061 204 66 66

www.bio-suisse.ch · bio@bio-suisse.ch

Ernteausgleichsbeitrag:

Ein Teilbetrag vom Fachorganisationbeitrag Bio Suisse geht an den SOV für den treuhänderischen Einzug der Ernteausgleichsbeiträge und die Verwaltung deren, sowie für die Sekretariatsarbeiten und Ausführung der Beschlüsse. Dieser Betrag für das Jahr 2024 CHF 2'000.-.

Der Erfahrungsaustausch Biohochstammanbau war am 22. August 2024 mit mehr als dreissig Teilnehmer:innen gut besucht. Er startete bei Markus Brühlmann in Steinebrunn, welcher auf seinem acht Hektaren grossen Hof 430 Mostobst Hochstammbäume bewirtschaftet. Vor dem Mittag präsentierte Thierry Suard die Ergebnisse der Versuche von 2023 zur Marssonina-Blattfallkrankheit. Die Versuche haben gezeigt, dass für die Marssonina-Regulierung vor allem die Periode bis Ende Juni wichtig ist, da mit Spätbehandlungen die Befallsentwicklung aus frühen Infektionen nicht mehr gestoppt werden kann. Perrine Gravalon, wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Agroscope stellte drei neuerobuste Mostobstsorten vor, welche sich auch für Tafelobst und für weitere



Verarbeitungsprodukte eignen. Das Mittagessen fand auf dem Mausacker bei Hans \_Oppikofer statt. Der Biopionier und Mostobstproduzent Christian Krieg zeigte am Nachmittag, dass gut platzierte Pflanzenschutzbehandlungen gegen Schorf und Marssonina ab dem Frühjahr vor allem bei den anfälligen Sorten auch in einem so nassen Jahr wie 2024 erstaunlich viel bringen. Abgerundet wurde der Erfahrungsaustausch mit einem Besuch bei der Mosterei Holderhof.

(Fotos: Thierry Suard, FiBL)

Projektbeitrag «Bio-Mostobst 2024 - 2027»

Im Jahr 2024 startete ein neues Projekt, das auf dem Forschungsprojekt zur Förderung der Mostobstproduktion aufbaut, welches 2023 abgeschlossen wurde. Dieses dreijährige Projekt hat das Ziel, die Beratungsaktivitäten auszubauen und das erworbene Wissen direkt in die Praxis zu übertragen. Darüber hinaus werden weiterhin Versuche zur Eignung verschiedener Obstsorten durchgeführt, um deren Tauglichkeit für die Herstellung von Most, Apfelmus und Apfelingen zu untersuchen. Das Projekt wurde im Jahr 2024 aus den Mostobstbeiträgen mit CHF 12'500 unterstützt.

Online-Promos für Bio-Äpfel

Zum Zweck der Absatzförderung und Imageförderung für bzw. von Schweizer Bio-Mostobst wurden in den Onlineshops von **Migros und Mahler und Farmy** im Jahr 2024 Promotionen durchgeführt. Die Abverkäufe konnten während der Promotionszeit gesteigert werden.

Im Online-Shop der **Migros** wurde in den KW 41 – 42 eine Herbst Küchen-Promotion für diverse Produkte, unter anderem auch Knospe-Herbstfrüchte durchgeführt. Der Newsletter wurde an 204'100 Adressen verschickt, die Öffnungsrate betrug 7%. Die Promotion führte zu verstärkten Abverkäufen der Knospe-Produkte.

Wenn die Gerichte im Herbst herzhafter werden, sind auch kräftigere Rotweine wieder angesagt. Für Liebhaber von Weisswein ist ein aromatischer Chardonnay oder ein frischer Riesling eine gute Wahl, um die Aromen von herblichen Gemüsegerichten oder gebratenem Geflügel zu unterstreichen. Und wer es lieber fruchtiger mag, greift zu erfrischendem Apfelsaft aus Schweizer Bio-Äpfeln.

 <p><b>19.50</b> Migros Bio Apfelsaft Kohlensäurehaltig 6 x 1,5 l   D: 22/100ml BIO</p>	 <p><b>16.80</b> Ramster Bio Schorle Apfelschorle 6 x 1,5 l   D: 18/100ml BIO</p>	 <p><b>20.95</b> Domäne La Capitaine Equin... Bio Rotwein Weiss - Schweiz 75 cl   2,98/100ml BIO</p>
--	--	---

**Gesunde Pflanzen, gesunde Früchte**  
Bio-Früchte sind kleine Schätze der Natur - mal selten, mal etwas unregelmäßig und mit kleinen Makeln. Doch im Inneren verbirgt sich stets eine Fülle an Geschmack und Nährstoffen. Der Anbau von Bio-Obst stellt hohe Ansprüche, wie auch beim Gemüse wird auf chemisch-synthetische Pestizide verzichtet. Trotzdem können wir die heimische Obstvielfalt geniessen: Äpfel, Birnen, Zwetschgen und eine Vielzahl von Beeren. Unsere Bio-Produzent\*innen setzen auf standortgerechte, robuste Sorten und Nützlinge und schützen ihre Kulturen mit biologischen Pflanzenschutzmitteln und mechanischen Netzen.

Mehr Schweizer Bio-Produkte

**Mahler & Co.** Blog durchsuchen  Eigenmarke Info BIO BOX Info Über uns Blog

Startseite → Blog → Most-Gugelhupf mit Cassisbeeren

### Most-Gugelhupf mit Cassisbeeren



Für 6 Personen  
ZUBEREITEN: ca. 30 Minuten  
BACKEN: ca. 50 Minuten  
1 Gugelhupf-Form von ca. 2¼ Litern Inhalt

Im 2024 hat **Mahler & Co.** den Kunden und anderen Interessenten diverse einfache, feine Rezepte zur Verfügung gestellt. Immer passend zu einem aktuellen, saisonalen Produkt. Die Rezepte wurden mit entsprechendem Bild auf dem Blog veröffentlicht, zu jedem Rezept gab es einen Link auf eine vorbereitete Einkaufsliste für den Webshop. So wurden z.B. ein Most-Gugelhupf mit Cassisbeeren in den Fokus gestellt. Im wöchentlichen Newsletter wurde auf das jeweilige Rezept verlinkt, fast alle Rezepte wurden auf Rezeptkarten (inkl. Link auf Blog) gedruckt und den jeweiligen Bio-Boxen beigelegt. Die Rezepte wurden ebenfalls auf den Mahler Social Media Kanälen Facebook und Twitter kommuniziert.

Dank den Bio-Absatzförderungsaktivitäten konnte der Absatz von BioApfelsaft bei Mahler gesteigert werden.

Bei **Farmy** wurde im 2024 vor allem in Google Ads sowie in einen Festtags-Newsletter investiert. Beim «Festive Season Special Newsletter» lag der Fokus auf einem Bio-Menü und den entsprechenden Zutaten. Mostobstprodukte waren unter den vorgeschlagenen Knospe-Produkten. Begleitet wurde der Newsletter von Social Media. Die Aktivitäten führten zu einem gesteigerten Absatz der beworbenen Knospe-Produkten.

**100% biologische  
Festtage mit  
bestem  
Geschmack!**

**Jetzt genossen**



**BIO SUISSSE**

### Mostobst-Promotion mit Ramseier

Während der KW 32 und 33 wurde mit der Firma Ramseier Suisse AG eine Absatzförderungsaktivität für Ramseier Zisch am POS in diversen Coop Filialen durchgeführt. Ein Inserat in der Coop Zeitung mit einem digitalen Bon (50% Rabatt) diente der Verkaufsförderung. Der Abverkauf sowie die Präsenz des Produktes bei Coop konnte durch die Promo stark gesteigert werden.

Es wurden 6'480 Bons eingelöst und 12'810 Flaschen inkl. Rabattierung verkauft. Die Regalbrochure mit gleichzeitigem Aktionsrabatt sorgte für eine erhöhte Visibilität der Artikel am POS, eine Aktivierung der betreffenden Produkte sowie eine bessere Verankerung im umkämpften Coop-Sortiment.



### Roadshow Coop

Während 76 Promotionstagen wurde im 2024 eine nationale In-Store Promo in 19 Shopping Centern in Zusammenarbeit mit Coop durchgeführt.

Dabei wurden diverse Bio-Produkte an einem Stand, einer sogenannten Roadshow, in den Läden beworben. Knospe-Apfelschorle konnte dabei gut sichtbar platziert werden. Unter anderem wurde Knospe-Apfelschorle als Gewinn beim Glücksrad abgegeben. Die Roadshow war mit diversen flankierenden Massnahmen gekoppelt. Darunter Wettbewerbe und Rabatte. Es wurden über 33'000 Knospe-Produkte abgegeben.

Der Promostand zog viele Passanten an und wurde gut aufgenommen: An den im 2024 durchgeführten Promotagen fanden 131'100 Kontakte statt. Über 45'700 Engaged visitors (Teilnehmer:innen Glücksrad, Abgabe Bons, Gespräche am Stand) wurden registriert, 48'300 Rabattbons wurden eingelöst und 12'500 Personen nahmen am Wettbewerb teil. Die Umsatzziele wurden um über 30% übertroffen.





SHA/Januar 2025